



© Andrew Phelps

## Sport-RG/Musisches RG/SSM Salzburg

Akademiestraße 21  
5020 Salzburg, Österreich

ARCHITEKTUR  
**kmt**

BAUHERRSCHAFT  
**BIG**

TRAGWERKSPLANUNG  
**Josef Koppelhuber**

ÖRTLICHE BAUAUFSICHT  
**AIS bau- & projektmanagement GmbH**

FERTIGSTELLUNG  
**2012**

SAMMLUNG  
**next.land**

PUBLIKATIONSDATUM  
**23. Februar 2018**



### Sport-RG/Musisches RG/SSM Salzburg Freiraum

Das Realgymnasium bietet die Ausbildungszweige Sport und Musik an und ist Teil eines Komplexes von vier zusammenhängenden Gebäuden aus den 1960er Jahren, den Höfe gliedern. Freiräume für sportliche Aktivitäten liegen im Süden des Schulgeländes und grenzen an einen großzügigen, geschützten Landschaftsraum mit Feldern und Bahnen als Hauptstrukturen.

Der Schulhof gliedert sich in folgende Bereiche: Eine rote Asphaltfläche inszeniert den Eingang, wo die Musikpartitur auf einer Leichtathletikbahn auf die zwei Fachrichtungen der Schule verweist. Dreidimensionale Musiknoten dienen als Sitze und verhindern gleichzeitig die Zufahrt von Kraftfahrzeugen. Drei Grünbereiche wurden definiert: eine Spielrasenfläche, ein linearer Kiesgarten und ein 335 m<sup>2</sup> großer Streifen mit Wildstauden und Gräsern, der zusätzlich als Versickerungsfläche dient. Die Firma Blumen und Garten – Veronika Schmeikal hat die herausfordernde Ausführung der Grünbereiche übernommen.

Das Projekt folgt einer integrativen Gestaltung für die Fassaden- und Freiraumgestaltung in Bezug auf Material, Textur und Farbe. Von den Holzterrassen im Süden des Schulhofs und im obersten Stock ist die umliegende Landschaftskulisse erlebbar. Diabas und Rauriser Grüngestein bilden den Boden für Kiesgarten und Schotterstreifen, der kleinkörnige Diabas dient als Basismaterial für die Stabilizerfläche.

Im Schulhof stehen zwei lange, geschwungene Sitzbänke, deren innovative Ausführung in enger Kooperation mit der Firma KWS Kunststoffverarbeitung Schiestl



© Andrew Phelps



© Andrew Phelps



© Andrew Phelps

**Sport-RG/Musisches RG/SSM  
Salzburg**

aus Jenbach und mit der Bio-Trockenblumenspezialistin Berta Putz aus Sebersdorf entwickelt wurden: In transparentem Kunstharz sind regionale Trockenblumen eingelegt, die einen Makroausschnitt der Natur von der Wiese nebenan zeigen. (Text: Kim Thornton)

**DATENBLATT**

Architektur: kmt (Gunther Koppelhuber, Peter Müller, Kimberly Thornton)  
Mitarbeit Architektur: DI Peter Müller, Kim Thornton, BA, MA. DI Andrea Überbacher, Mag. Arch. Julsci Futo, DI Manuela Wind  
Bauherrschaft: BIG  
Mitarbeit Bauherrschaft: Arch. DI Guido Mitteregger  
Franz Wechselberger  
Tragwerksplanung: Josef Koppelhuber  
örtliche Bauaufsicht: AIS bau- & projektmanagement GmbH  
Mitarbeit ÖBA: Martin Gerhold  
Fotografie: Andrew Phelps

**Kulturtechnik u. Wasserwirtschaft:**

Felber + Richter Dipl.- Ing Ziviltechniker GmbH  
Dr.-Adolf-Altmann-Str 20/6  
5020 Salzburg

Funktion: Bildung

Planung: 2007 - 2010  
Ausführung: 06/2010 - 06/2012

Grundstücksfläche: 2.970 m<sup>2</sup>

**AUSFÜHRENDE FIRMEN:**

Galabau Blume und Garten Schmeikal, Wals bei Salzburg  
Kunstharz Sitzbänke und 3-d Musiknoten KWS Kunststoffverarbeitung Schiestl, GmbH, Jenbach  
Elektriker Elektro Sachs, Salzburg  
Schlosserarbeiten Metallbau Ing. Franz Hobiger, Puch  
Baumeister Haider & Co, Hoch u. Tiefbau GmbH, Villach  
Stabilizerfläche Firma Erdbau, Anthering



© Andrew Phelps

**Sport-RG/Musisches RG/SSM  
Salzburg**

Holzterrassen Ing.Thomas Huber, Bau-und Möbeltischlerei Gesellschaft m.b.H,  
Perlmooserstr. 9, 6322 Kirchbichl  
Trockenblumen DI Berta Putz, Sebersdorf [www.bio-trockenblumen.at](http://www.bio-trockenblumen.at)

PUBLIKATIONEN

08.01.2013  
„borg salzburg“  
publikation  
BIG business, ausgabe Nr.12, 2012  
salzburg,(A)

22.06.2012  
„borg salzburg“  
publikation  
architektur im mittelpunkt, ausgabe 1/2012  
salzburg, (A)

Jahreskalender archipendium 2014, Beitrag am 22.10.2014